

124965 - Arten von Lebensmitteln, die als Zakah Al-Fitr entrichtet werden können

Frage

Welche Arten von Lebensmitteln können als Zakah Al-Fitr entrichtet werden?

Detaillierte Antwort

Zakah Al-Fitr wird aus jedem Lebensmittel entrichtet, mit dem sich die Menschen ernähren, wie Weizen, Mais, Reis, Bohnen, Linsen, Kichererbsen, Saubohnen, Nudeln, Fleisch usw.. Der Gesandte -Allahs Segen und Frieden auf ihm- erlegte diese als einen Saa' aus Lebensmittel auf. Und die Prophetengefährten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- entrichteten sie aus ihren Lebensmitteln, von denen sie sich (für gewöhnlich) ernährt haben.

Al-Bukhary (1510) und Muslim (985) überlieferten, dass Abu Sa'id Al-Khudri -möge Allah mit ihm zufrieden sein- sagte: „Zu Lebzeiten des Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- pflegten wir am Tag des Fests des Fastenbrechens die Zakah Al-Fitr mit einen Saa' aus Lebensmitteln zu entrichten.“ Abu Sa'id sagte weiter: „Und unsere Lebensmitteln bestanden aus Gerste, Rosinen, Trockenjoghurt und Datteln.“

In einer anderen Überlieferung sagte er: „Als der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- unter uns weilte, pflegten wir die Zakah Al-Fitr im Namen jedes Kindes, Greises, Freien und Sklaven, mit einen Saa' aus Lebensmitteln, Trockenjoghurt, Gerste, Datteln oder Rosinen zu entrichten.“

„Mehrere Gelehrte erklärten, dass mit dem Begriff „Lebensmitteln“, in diesem Hadith, Weizen gemeint sind. Andere erklärten, dass damit die Lebensmittel gemeint sind, von denen sich die Bewohner des (jeweiligen) Landes, wo auch immer sie sind, ernähren, egal ob es Weizen, Mais oder sonst etwas ist. Und dies ist die richtige Ansicht, da die Zakah ein Trost der Reichen an die Armen ist. Und der Muslim sollte nicht mit etwas anderem, als das

Grundnahrungsmittel seines Heimatlandes, trösten. Es besteht kein Zweifel, dass der Reis, der ein gutes und wertvolles Lebensmittel ist, das Grundnahrungsmittel des Landes der zwei heiligen Stätten ist. Und er ist besser als Gerste, der im Überlieferungstext erwähnt wurde. Dadurch weiß man, dass es kein Problem darstellt Reis als Zakah Al-Fitr zu entrichten.“ Aus „Majmu' Fatawa Schaikh Ibn Baz“ (14/200).

Schaikh Al-Islam -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „Majmu' Al-Fatawa“ (25/68): „Wenn sich die Bewohner des Landes mit einer dieser Lebensmittelarten ernähren, dann ist es zweifelsohne erlaubt die Zakah Al-Fitr mit diesem Lebensmittel zu entrichten. Dürfen sie aber mit anderen Grundnahrungsmitteln die Zakah entrichten? Wenn sie sich normalerweise von Reis und Mais ernähren, müssen sie dann Weizen und Gerste (wie aus dem Hadith) entrichten oder gelten Reis und Mais? Darin gibt es eine bekannte Meinungsverschiedenheit. Die authentischste Ansicht ist, dass man das entrichtet, wovon sie sich ernähren, auch wenn diese nicht zu den (im Hadith erwähnten) Arten gehört. Und dies ist die Ansicht der meisten Gelehrten, unter anderem Asch-Schafi'i und andere. Denn die Grundlage in Bezug auf die Almosen ist, dass sie als Trost an die Bedürftigen entrichtet werden muss. So sagte Allah -erhaben ist Er-: „Wie ihr eure Angehörigen im Durchschnitt speist.“ Und der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- erlegte die Zakah Al-Fitr aus einem Saa' aus Datteln oder Gerste auf, da dies das Grundnahrungsmittel der Bewohner Medinas war. Und wenn dies nicht ihr Grundnahrungsmittel wäre, dann hätte er ihnen nicht aufgebürdet etwas zu entrichten, womit sie sich nicht ernähren, so wie Allah dies bei den Sühneleistungen nicht auferlegt hat.“

Ibn Al-Qayyim -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „I'lam Al-Muwaqqi'in“ (3/12):

„Dies waren die üblichsten Nahrungsmittel in Medina. Was aber die Bewohner einer Ortschaft oder Gegend betrifft, deren Grundnahrungsmittel eine andere ist, so muss ein Saa' aus ihrem Grundnahrungsmittel entrichtet werden, wie Mais, Reis, Feigen und anderen Getreidesorten. Wenn ihr Grundnahrungsmitteln aus etwas anderem besteht, wie Buttermilch, Fleisch und Fisch, dann müssen sie die Zakah Al-Fitr mit ihrem Grundnahrungsmittel entrichten, egal was es ist. Dies ist die Ansicht der Mehrheit der

Gelehrten und es ist die einzig richtige Ansicht, da damit beabsichtigt wird den Bedarf der Bedürftigen am Festtag zu decken und die Bewohner dieses Landes mit dem zu trösten, wovon sie sich ernähren. Demzufolge ist es auch gültig Mehl zu entrichten, auch wenn dies nicht im Hadith steht.“

Schaikh Ibn ‘Uthaimin -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „Asch-Scharh Al-Mumti“ (6/183):

„Richtig ist, dass alles, was als Grundnahrungsmittel gilt, wie Körner, Früchte, Fleisch etc., als Zakah Al-Fitr gilt.“